

## 2. bis 8. Tag nach der Operation

### medizinische Versorgung:

- bei Bedarf Gabe eines Schmerzmedikamentes
- am 6. Tag erfolgt eine gynäkologische Nachuntersuchung
- der Verband bei einem Bauchschnitt wird am 4.Tag entfernt
- eine eventuelle Drainage wird spätestens am 6. Tag entfernt
- ab dem 6. Tag können 2 x tgl. Sitzbäder durchgeführt werden
- am 8. Tag werden die Klammern entfernt
- ggf. Anregung der Darmtätigkeit durch ein Medikament
- Thromboseprophylaxe (AT-Strümpfe und Heparin-gabe bis 5. Tag)

### Ernährung:

- Vollkost (stark blähende Speisen vermeiden)

### Mobilisation:

- vollständig, viel laufen, Treppen steigen

Die Entlassung erfolgt am 8. Tag nach der Operation.

Der Befund der während der Operation entnommenen Gewebeprobe kann Ihnen ab dem 5. Tag mitgeteilt werden. Die weitere Behandlung wird der Arzt mit Ihnen im Rahmen des Entlassungsgesprächs besprechen.

Sie erhalten eine Entlassungsmitteilung für den weiterbehandelnden Arzt und für Sie selbst eine Operationsinformation.

***Sollte der Verlauf der Heilung nicht dem vorgesehenen Behandlungsplan entsprechen, so ist eine Abweichung von diesem möglich und notwendig. Der behandelnde Arzt wird das weitere Vorgehen dann mit Ihnen besprechen.***

**Wir wünschen Ihnen eine schnelle Genesung und einen angenehmen Aufenthalt in unserem Haus!**

**Für Anregungen zu Verbesserungen sind wir Ihnen dankbar.**

Chefarzt Dr. med. F. Stoermer

Die MitarbeiterInnen der  
Weißeritztal-Kliniken GmbH

Stand: 17.05.2006

Akademisches Lehrkrankenhaus an der Technischen Universität Dresden

Weißeritztal-  
GmbH  
Kliniken



Freital • Dippoldiswalde

*Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe  
Chefarzt Dr. med. F. Stoermer  
Bürgerstraße 7  
01705 Freital  
Tel.: 0351 / 646 6808  
Fax: 0351 / 646 6807  
frauenklinik@weisseritztal-kliniken.de*

## Patienteninformation

**Geplante Operation:** Entfernung der Gebärmutter

Sehr geehrte Patientin,  
diese Patienteninformation soll Ihnen die Vorbereitung zur Aufnahme in das Krankenhaus erleichtern und Ihnen einen Überblick über den zu erwartenden Verlauf der Behandlung verschaffen.

Die stationäre Aufnahme ist für den ..... vorgesehen.  
Bitte ermöglichen Sie es, sich am Aufnahmetag bis 9.00 Uhr in der Patientenaufnahme der Weißeritztal-Kliniken anzumelden, damit dann Ihre Aufnahme in der Frauenklinik erfolgen kann.

Bei Rückfragen oder Verhinderung sind unsere Mitarbeiter unter folgenden Telefonnummern zu erreichen:

Weißeritztal-Kliniken GmbH, Krankenhaus Freital  
Station H3: 0351 / 646 6818 oder  
0351 / 646 6819  
Sekretariat: 0351 / 646 6808

Von Ihrem Hausarzt oder ambulant behandelnden Gynäkologen benötigen wir:

- einen Einweisungsschein
- wenn vorhanden Befunde von folgenden Voruntersuchungen:  
Abdomen-Ultraschall, EKG, Labor, Röntgen,  
Nachweis der Blutgruppe

Folgende Medikamente sind vor der Operation abzusetzen:

- **Falithrom**
- **ASS – 5 Tage vor der Operation**
- **Metforminpräparate – 48 Stunden vor der Operation**

**Die Absetzung oder Umsetzung der Medikamente sollte Ihr Hausarzt mit Ihnen besprechen.**

Wir empfehlen Ihnen dringend, das Rauchen sowie das Trinken alkoholischer Getränke ab sofort zu unterlassen.

Bitte bringen Sie am Tag ihrer Aufnahme Folgendes mit:

- Versicherungskarte/Personalausweis
- Nothilfepass mit Blutgruppenbestimmung (sofern vorhanden)
- Allergiepass (sofern vorhanden)
- eine Auflistung der Medikamente, welche Sie zur Zeit einnehmen
- Ihre Medikamente für die ersten 2 Tage
- evtl. Befunde, welche noch ausstanden

Für Ihren persönlichen Bedarf benötigen Sie folgende Dinge:

- Wäsche, Nachtwäsche, Bademantel, Handtücher
- Waschtasche mit Dingen des persönlichen Bedarfs
- bequeme Kleidung
- Brillenetui, Behälter für Zahnprothesen und Kontaktlinsen

Wir bitten Sie, größere Geldbeträge, Wertsachen und Schmuck zu Hause zu lassen. Es besteht jedoch die Möglichkeit, Wertgegenstände gegen Quittung an der Rezeption zu hinterlegen (Krankenhausvertrag-Allgemeine Vertragsbedingungen §§ 3 und 4). Das Krankenhaus übernimmt für verloren gegangene Wertsachen keine Haftung.

## Der Aufnahmetag

Bitte melden Sie sich in der Patientenaufnahme des Krankenhauses zur Anmeldung. Wenn gewünscht, kaufen Sie eine Telefonkarte für Ihr Telefon, welches Ihnen am Bett zur Verfügung stehen wird. Anschließend gehen Sie in die Frauenklinik.

Zur Vorbereitung der Operation erfolgen ein Aufnahmegespräch und verschiedene Untersuchungen. Der Anästhesist wird mit Ihnen ein Gespräch über die Narkose führen.

Am Abend vor der Operation erhalten Sie nur leichte Kost. Bis Mitternacht können Sie noch trinken, danach müssen Sie nüchtern bleiben.

Bitte führen Sie abends eine gründliche Körperpflege durch und entfernen Sie gegebenenfalls auch den Nagellack (nötig wegen Überwachung während und nach der Operation) und Piercings. In Vorbereitung auf die Operation ist es nötig, den Intimbereich zu rasieren (→ wird durch das Pflegepersonal ausgeführt).

Sie erhalten am Abend ein Beruhigungsmedikament.

## Der Operationstag

Am Morgen werden Sie auf die Operation vorbereitet. Sie erhalten nochmals ein Beruhigungsmedikament. Zur Vermeidung einer Thrombose müssen Antithrombosestrümpfe angezogen werden. Während der Operation wird ein Blasenkatheter gelegt, der entweder sofort nach der Operation oder am nächsten Tag wieder entfernt wird.

Nach der Operation werden Sie für einige Zeit im Aufwachraum überwacht und anschließend wieder auf Station verlegt.

Sie können ab 6 Stunden nach der Operation beliebig viel Tee trinken.

Gegen Schmerzen erhalten Sie regelmäßig ein Medikament. Mit Hilfe des Pflegepersonals können Sie aufstehen.

## Der 1. Tag nach der Operation

An diesem Tag sollten Sie bereits sooft wie möglich aufstehen. Sie erhalten Vollkost. Ihre Medikamente können Sie wie gewohnt einnehmen.

Zusätzlich erhalten Sie täglich eine Heparininjektion zur Thrombose-Prophylaxe. Das Schmerzmedikament erhalten Sie weiter regelmäßig. Außerdem werden ihre Blutwerte kontrolliert.

Wenn die Operation bei Ihnen vaginal durchgeführt wurde, können Sie duschen.